

STEFAN BENEKE FOTOGRAFIE

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Inhaltsverzeichnis

1. Geltungsbereich	2
2. Leistungen	2
3. Vertragsschluss	3
4. Stornierung und Abbruch einer Veranstaltung	3
5. Durchführungsort	4
6. Zahlungsmöglichkeiten	5
7. Versicherung und Haftung	5
8. Anwendbares Recht und Verbraucherschutzvorschriften	5
9. Erhebung, Speicherung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten	6
10. Kosten für Erstberatung	6
11. Schlussbestimmung	6

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBE- DINGUNGEN

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) von Stefan Beneke Fotografie (nachfolgend „Verkäufer“) gelten für alle Rechtsgeschäfte gegenüber Verbrauchern und Unternehmen (nachfolgend „Kunde“). Hiermit wird der Einbeziehung von eigenen Bedingungen des Kunden widersprochen, es sei denn, es ist etwas anderes vereinbart.

Für Verträge zur Bereitstellung von digitalen Inhalten gelten diese AGB entsprechend, sofern insoweit nicht etwas Abweichendes geregelt ist.

Digitale Inhalte im Sinne dieser AGB sind Daten, die in digitaler Form erstellt und bereitgestellt werden.

Unternehmer im Sinne dieser AGB ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

2. Leistungen

In den Veranstaltungen (Beratungen, Coachings, o. Ä.) des Verkäufers werden Handlungsempfehlungen gegeben. Die Umsetzung dieser Empfehlungen obliegt alleine dem Kunden. Ein bestimmter Erfolg kann nicht versprochen werden.

2.1. Unterrichtsmaterial und Unterlagen

Die als Teil einer Veranstaltung enthaltenen Unterlagen (z.B. Unterrichtsmaterial bei einem Coaching) werden ausschließlich in Papierform zur Verfügung gestellt. Bei Online-Veranstaltungen verzichtet der Kunde auf das Unterrichtsmaterial. Alternativ kann dies dem Kunden gegen Übernahme der Versandkosten auf dem Postweg zugesandt werden.

Unterlagen genießen Schutz nach dem Urhebergesetz. Der Kunde verpflichtet sich, die ihm zugänglichen Unterlagen und Dateien nur im hier ausdrücklich gestatteten oder kraft zwingender gesetzlicher Regelung auch ohne die Zustimmung vom Verkäufer er-

laubten Rahmen zu nutzen und unbefugte Nutzungen durch Dritte zu verhindern. Dies gilt auch nach Beendigung der Veranstaltung fort.

3. Vertragsschluss

Der Vertragsschluss kann telefonisch bzw. per Video-Anruf, per E-Mail, per Anfrage über meine Webseite oder per Messenger (Apple Messages, Wire, Element, o.ä.) erfolgen.

Sämtliche Angebote im Internet sind unverbindlich und stellen kein rechtlich verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar.

Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich Deutsch. Übersetzungen in andere Sprachen dienen ausschließlich der Information des Kunden. Der deutsche Text hat Vorrang bei eventuellen Unterschieden im Sprachgebrauch.

3.1. Anmeldung

Mit der Buchung bzw. Anmeldung bietet der Kunde dem Verkäufer den Abschluss eines Vertrages verbindlich an. Zudem erklärt der Kunde, diese AGB gelesen und akzeptiert zu haben. Die AGB sind auf meiner Webseite einsehbar.

3.2. Annahme

Der Vertrag zwischen Kunde und Verkäufer kommt mit dem Zugang meiner Buchungsbestätigung in Textform per E-Mail oder Messenger zustande.

Die Termine werden in gegenseitiger Absprache zwischen Kunde und Verkäufer festgelegt und sind beidseitig verbindlich. Die Anmeldung wird durch die Bestätigung des Termins durch den Verkäufer verbindlich.

Die Buchungsbestätigung erfolgt in Textform per E-Mail oder Messenger.

4. Stornierung und Abbruch einer Veranstaltung

4.1. Stornierung durch den Kunden

Der Kunde hat das Recht, binnen vierzehn (14) Tagen ab dem Tag des Vertragsabschlusses ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Kunde dem Verkäufer mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, E-Mail oder Messenger) über den Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Wenn der Kunde diesen Vertrag widerruft, hat der Verkäufer alle Zahlungen, die er vom Kunden erhalten hat, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn (14) Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über seinen Widerruf dieses Vertrags beim Verkäufer eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet der Verkäufer dasselbe Zahlungsmittel, das der Kunde bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, es wurde mit dem Kunden ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dem Kunden wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Liegt die Dienstleistung innerhalb der Widerrufsfrist, hat der Kunde dem Verkäufer einen Anteil des Honorars zu leisten, der dem Zeitpunkt der Stornierung bis zu zwei Tagen vor dem vereinbarten Veranstaltungszeitpunkt entspricht, d.h. erfolgt die Stornierung z.B. zwei Tage vor der Veranstaltung, ist das volle Honorar zu leisten.

4.2. Stornierung durch den Veranstalter

Der Veranstalter bemüht sich, den Termin im Rahmen seiner Möglichkeiten wahrzunehmen. Sollte dies nicht der Fall sein, wird er frühestmöglich mit dem Kunden in Kontakt treten, um einen Ausweichtermin zu finden. Der Kunde hat das Recht, von seiner Anmeldung ohne weitere Verpflichtungen zurückzutreten. Evtl. im Voraus geleistete Zahlungen werden schnellstmöglich zurückerstattet.

4.3. Stornierung wegen höherer Gewalt

Sollte erkennbar sein, dass eine Veranstaltung wegen höherer Gewalt nicht stattfinden kann (z.B. unpassendes Wetter bei Außenveranstaltungen; die Feststellung obliegt dem Veranstalter), wird der Veranstalter frühestmöglich mit dem Kunden in Kontakt treten, um einen Ausweichtermin zu finden. Der Kunde hat das Recht, von seiner Anmeldung ohne weitere Verpflichtungen zurückzutreten.

4.4. Abbruch einer Veranstaltung

Muss eine laufende Veranstaltung wegen höherer Gewalt oder durch den Kunden abgebrochen werden, wird das volle Honorar in Rechnung gestellt.

5. Durchführungsort

5.1. Präsenzveranstaltung

Die Veranstaltung findet in oder in der nahen Umgebung von Lindau (Bodensee) statt. Sollte das Coaching an einem anderen Ort stattfinden, muss dies mit dem Veranstalter besprochen werden und dieser muss dies bestätigen. Evtl. fallen zusätzliche Kosten für die Anfahrt an, die vom Kunden erstattet werden müssen. Die zusätzlichen Kosten werden zuvor vereinbart.

5.2. Online-Veranstaltung

Alternativ kann eine Veranstaltung auch online stattfinden. Sowohl Veranstalter als auch der Kunde vereinbaren, ob als technisches Mittel Apple FaceTime, Wire oder MiroTalk (<https://p2p.mirotalk.com>) verwendet wird.

Kommt die Veranstaltung wegen technischer Komplikationen nicht zustande oder muss abgebrochen werden, wird das volle Honorar in Rechnung gestellt.

6. Zahlungsmöglichkeiten

Die Kosten für die Leistung können per Banküberweisung mit Rechnung bezahlt werden. Erstkunden müssen per Vorabüberweisung bezahlen. Die Kontoverbindung wird in der Rechnung bzw. in der Buchungsbestätigung mitgeteilt.

Eine Rechnung wird grundsätzlich per E-Mail in Form eines PDF-Dokuments an den Kunden versandt. Der Rechnungsbetrag ist mit Zugang der Rechnung sofort fällig und binnen 30 Tagen an den Verkäufer zu zahlen.

Eine Barzahlung vor Ort oder zum Zeitpunkt der Inanspruchnahme der Leistung ist aus buchungstechnischen Gründen nicht möglich.

6.1. Zahlungsverzug

Gerät der Kunde in Zahlungsverzug oder sonst in Verzug, ist der Verkäufer berechtigt, die Leistung bzw. Lieferung zu verweigern, bis alle fälligen Zahlungen geleistet sind. Neben Verzugszinsen in gesetzlich bestimmter Höhe hat der Kunde je Mahnung durch den Verkäufer 5,00 EUR (Verbraucher) oder 40 € (Pauschale Mahngebühr für Unternehmer) zu zahlen. Der Verkäufer ist weiterhin berechtigt, Leistungen zurückzuhalten, zu unterbrechen, zu verzögern oder vollständig einzustellen, ohne zum Ersatz eines etwa entstehenden Schadens verpflichtet zu sein. Diese Rechte gelten unbeschadet sonstiger vertraglich vereinbarter oder gesetzlicher Rechte und Ansprüche vom Verkäufer.

7. Versicherung und Haftung

Für durch den Kunden verursachte Schäden oder Verletzungen haftet der Kunde.

8. Anwendbares Recht und Verbraucherschutzvorschriften

Es gilt die jeweils zum Zeitpunkt der Bestellung gültige Fassung dieser AGB. Den Stand der AGB findest du am Ende des Dokuments.

9. Erhebung, Speicherung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Zur Durchführung und Abwicklung einer Buchung benötigt der Verkäufer vom Kunden die folgenden Daten:

- E-Mail-Adresse
- Vor- und Nachname
- Adressdaten

Die vom Kunden mitgeteilten Daten verwendet der Verkäufer ohne eine gesonderte Einwilligung des Kunden ausschließlich zur Erfüllung und Abwicklung der Buchung oder Rechnungsstellung.

Eine darüber hinausgehende Nutzung der personenbezogenen Daten des Kunden für Zwecke der Werbung, der Marktforschung oder zur bedarfsgerechten Gestaltung der Angebote des Verkäufers bedarf der ausdrücklichen Einwilligung des Kunden. Die Einwilligung erfolgt freiwillig und kann vom Kunden jederzeit widerrufen werden.

10. Kosten für Erstberatung

Eine Erstberatung pro Kunde ist kostenlos und dauert maximal 30 Minuten.

11. Schlussbestimmung

Abweichungen von diesen AGB sind nur wirksam, wenn sie schriftlich vereinbart wurden. Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem Kunden (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben in jedem Fall Vorrang vor diesen AGB. Für den Inhalt derartiger Vereinbarungen ist ein schriftlicher Vertrag bzw. die schriftliche Bestätigung vom Verkäufer maßgebend.

Der Verkäufer verweist darauf, dass dem Kunden neben dem ordentlichen Rechtsweg auch die Möglichkeit einer außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten gemäß Verordnung (EU) Nr. 524/2013 zur Verfügung steht. Einzelheiten dazu findet der Kunde in der Verordnung (EU) Nr. 524/2013 und unter der Internetadresse: https://consumer-redress.ec.europa.eu/consumer-redress-landscape_en?prefLang=de&ettrans=de.

Lindau, 08.07.2026